



Herzlich Willkommen zum Informationsabend zur ZP10

(Stand: 22.08.2023)



- Wunsch der Landesregierung nach stärkerer Standardisierung der Schüler*innenleistungen
- An Gymnasien mit neunjährigem Bildungsgang wird der **Mittlere Schulabschluss (MSA)** nach dem Abschlussverfahren am Ende der Klasse 10 (ZP10) erworben (vgl. § 42 APO-S I, Absatz 5).
Zudem sind die Vergabe von Fachoberschulreife und der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 von diesem Verfahren abhängig.
- Die rechtlichen Grundlagen für das Verfahren sind im Schulgesetz (§ 12 Abs. 3 SchulG) und in der APO-S I (§§ 30 ff. APO-S I) geregelt.
- Eigene gymnasiale Fassung der ZP10, da unterschiedliche Versetzungsbestimmungen (Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe)

Prüfungsstruktur



	Deutsch	Englisch	Mathematik
Erster Prüfungsteil	Leseverstehen	Hörverstehen	Basiskompetenzen <i>(einzelne, nicht aufeinander bezogene Teilaufgaben)</i>
Zweiter Prüfungsteil	Schreiben <i>(2 Wahlthemen)</i>	• Leseverstehen • Wortschatz • Schreiben	Kompetenzen aller Prozess- und Inhaltsbereiche <i>(3 komplexere, kontextgebundene Aufgaben)</i>

Die Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht auf diese Prüfungen vorbereitet.

ZP 10 – Termine 2024



Schriftliche Prüfungen	Haupttermin	Nachschreibtermin
Deutsch	Dienstag, 14. Mai 2024	Mittwoch, 29. Mai 2024
Englisch	Donnerstag, 16. Mai 2024	Dienstag, 04. Juni 2024
Mathematik	Freitag, 24. Mai 2024	Donnerstag, 06. Juni 2024
Bekanntgabe der Vor- und Prüfungsnoten	Dienstag, 11. Juni 2024 ^[1]	

Mündliche Prüfungen	im Zeitraum vom Dienstag, 18. Juni 2024 bis Donnerstag, 27. Juni 2024
----------------------------	--

^[1] Schülerinnen und Schülern jüdischen Glaubens werden die Vor- und Prüfungsnoten bedingt durch einen Feiertag ggf. erst am 12. Juni 2024 bekanntgegeben.

Quelle: <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/termine/termine-2024>

Durchführung der Prüfung – Bearbeitungsdauer



	Deutsch	Englisch	Mathematik
Erster Prüfungsteil (PT 1)	30 Minuten	ca. 20 Minuten	30 Minuten
Zweiter Prüfungsteil (PT 2)	120 Minuten	100 Minuten	90 Minuten
Bearbeitungsdauer	150 Minuten	ca. 120 Minuten	120 Minuten

zzgl. Bonuszeit	10 Minuten (auf PT 1 <u>oder</u> PT 2)	10 Minuten (auf PT 2)	10 Minuten (auf PT 1 oder PT 2)
zzgl. Auswahlzeit	10 Minuten (für PT 2)	10 Minuten (für PT 2)	Keine
max. Prüfungsdauer	170 Minuten	Ca. 140 Minuten	130 Minuten

Durchführung der Prüfung – Auswahlzeit und Bonuszeit



- In allen Fächern steht zusätzlich eine **Bonuszeit von 10 Minuten zur Orientierung** zur Verfügung.
 - In den Fächern Deutsch und Mathematik können die Schülerinnen und Schüler die Bonuszeit (auch anteilig) für den ersten und zweiten Prüfungsteil verwenden.
 - Im Fach Englisch kommt die Bonuszeit ausschließlich dem zweiten Prüfungsteil zugute.
- In den Fächern Deutsch und Englisch werden darüber hinaus für den zweiten Prüfungsteil weitere **10 Minuten als Auswahlzeit** gewährt.
- Die Uhrzeiten des jeweils zur Verfügung stehenden Zeitrahmens werden von der Aufsicht führenden Lehrkraft zu Beginn der Prüfung an die Tafel geschrieben.

Durchführung der Prüfung – Weitere Hinweise



- Beginn jeweils um **9 Uhr**
- Nach der Abgabe des ersten Prüfungsteils wird mit dem zweiten Prüfungsteil begonnen.
- In den Fächern Deutsch und Mathematik können die Prüflinge **nicht genutzte Bearbeitungszeit** im ersten Prüfungsteil für den zweiten Prüfungsteil verwenden.
- Für Schülerinnen und Schüler, die **im ärztlich bescheinigten Krankheitsfall** oder aus nicht selbst zu vertretenden Gründen nicht an den schriftlichen Prüfungen teilnehmen, gibt es für jedes Fach einen zentralen Nachschreibetermin.

Durchführung der Prüfung – Zugelassene Hilfsmittel (I)



- **Deutsch:**
 - In der schriftlichen Prüfung sind Rechtschreibwörterbücher als Hilfsmittel zugelassen. Die Schülerinnen und Schüler sollen im Umgang hiermit vertraut sein.
- **Englisch:**
 - In den zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 sind Wörterbücher nicht zugelassen (RdErl. d. MSW v. 18.11.2005).

Durchführung der Prüfung – Zugelassene Hilfsmittel (II)



- **Mathematik:**
 - im ersten Prüfungsteil lediglich die Hilfsmittel Zirkel und Geodreieck.
 - Im zweiten Prüfungsteil sind die Hilfsmittel Zirkel und Geodreieck, eine handelsübliche oder die vom Ministerium im Internet bereitgestellte Formelsammlung sowie Taschenrechner zugelassen.
 - Alle Hilfsmittel müssen im Unterricht eingeführt und regelmäßig verwendet worden sein.
 - Die Fachlehrkraft hat vor der Prüfung bei allen Taschenrechnern einen Speicher-Reset durchzuführen oder sich von der vorgenommenen Löschung des Speichers zu überzeugen.

Nicht zugelassen sind:

- Mobile Endgeräte
- Wörterbücher für andere Herkunftssprachen als Deutsch

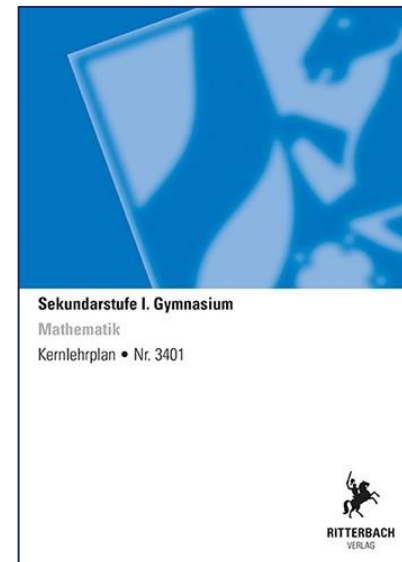
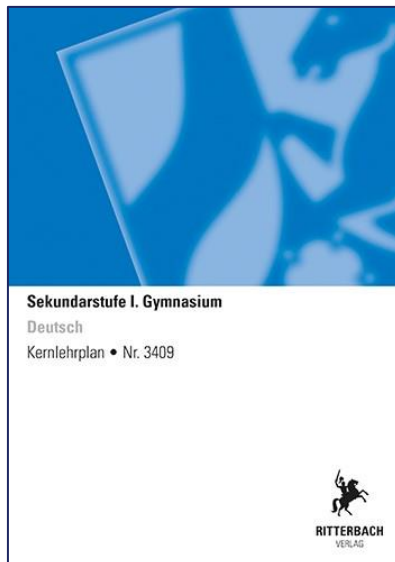
Grundlagen der Aufgabenentwicklung - Kernlehrpläne



- **Kernlehrpläne**

(= Kompetenzen, die Schülerinnen und Schüler bis Ende der Klasse 10 im jeweiligen Fach erworben haben sollen)

<https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/gymnasium-aufsteigend-ab-2019-20/index.html>



Grundlagen der Aufgabenentwicklung – Fachliche Vorgaben



- **Fachliche Vorgaben** konkretisieren die KLP bzgl.
 - der Struktur der schriftlichen Prüfung,
 - der möglichen Text- und Aufgabenformate,
 - der Bewertung der Prüfungsleistung,
 - der zulässigen Hilfsmittel,
 - der relevanten Bezugskulturen im Fach Englisch (Großbritannien und Neuseeland)

Grundlagen der Aufgabenentwicklung – Fachliche Vorgaben



- Deutsch:

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/faecher/fach.php?fach=70>



- Englisch:

- <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/faecher/getfile.php?file=2744>

- Mathematik:

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/faecher/fach.php?fach=72>



Fachliche Vorgaben – Deutsch (Auszug) (Vorgaben für 2024)



1. Prüfungsteil:

Basiskompetenzen im Leseverstehen

2. Prüfungsteil:

Auswahl zwischen zwei unterschiedlichen, komplexeren Aufgabenstellungen.

- Die erste Wahlaufgabe orientiert sich am Aufgabentyp 4a (s.u.).
- Die zweite Wahlaufgabe orientiert sich an einem der beiden Aufgabentypen 2 (s.u.) oder 4b (s.u.) der Kernlehrpläne.

Fachliche Vorgaben – Deutsch: Erläuterungen der Aufgabentypen



Typ 2

Verfassen eines informativen Textes (Materi-
alauswahl und -sichtung, Gestaltung des Tex-
tes, Reflexion über Mittel und Verfahren)

Typ 4

a) einen Sachtext, medialen Text analysieren,
einen literarischen Text analysieren und inter-
pretieren

b) durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus
kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen
Texten Informationen ermitteln, die Informa-
tionen miteinander vergleichen, Textaussa-
gen deuten und abschließend reflektieren
und bewerten

Fachliche Vorgaben – Englisch (Auszug) (Vorgaben für 2024)



1. Prüfungsteil:

Überprüfung der entwickelten rezeptiven und kommunikativen Kompetenzen im Bereich des Hörverstehens

2. Prüfungsteil:

Überprüfung der entwickelten

- rezeptiven kommunikativen Kompetenzen im Bereich des Leseverstehens
- produktiven kommunikativen Kompetenz Schreiben
- Kompetenz „Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit innerhalb eines Kontextes“

Großbritannien und Neuseeland bilden den interkulturellen Rahmen. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich text- und aufgabengeleitet mit Werten, Haltungen und Einstellungen der jeweiligen Bezugskulturen rezeptiv und produktiv auseinander.

Die methodischen Kompetenzen werden in der Prüfung integrativ erfasst.

Fachliche Vorgaben – Englisch: Erläuterungen der Aufgabenformate (I)



	Ausgangstexte	Aufgabenformate
Hörverstehen KLP-Bezug S. 32	Sach- und Gebrauchstexte • öffentliche Kommunikation: z. B. Reportage, Interview, Nachrichten, <i>podcast</i>, <i>feature</i>, Präsentation, Rede • private Kommunikation: z. B. Unterhaltung, Telefongespräch, persönliche Mitteilungen Fiktionale Texte • z. B. vertonter narrativer Kurztext, Auszug aus einem <i>audiobook</i>, <i>radio play</i>	geschlossene/halboffene Aufgabenformate • Auswahlaufgaben (<i>multiple choice</i>) • Zuordnungsaufgaben • Einsetzungsaufgaben • Kurzantwort-Aufgaben
Leseverstehen KLP-Bezug S. 32	Sach- und Gebrauchstexte • öffentliche Kommunikation: z. B. Zeitungsartikel, Blogeintrag, <i>Website</i> • private Kommunikation: z. B. persönlicher Brief, E-Mail Fiktionale Texte • z. B. narrativer Kurztext, Romanauszug Diskontinuierliche Texte • Text-Bildkombination: z. B. Cartoon, Grafik, Tabelle, <i>graphic novel</i>	geschlossene/halboffene Aufgabenformate • Richtig/Falsch-Aufgaben mit Begründung • Auswahlaufgaben ggf. mit Begründung • Zuordnungsaufgaben • Einsetzungsaufgaben • Kurzantwort-Aufgaben • Sequenzierungsaufgaben

Fachliche Vorgaben – Englisch: Erläuterungen der Aufgabenformate (II)



	Ausgangstexte	Aufgabenformate → Zieltextformate
Schreiben KLP-Bezug S. 33	Sach- und Gebrauchstexte - öffentliche Kommunikation: z. B. Zeitungsartikel, Blogeintrag, <i>Website</i> - private Kommunikation: z. B. persönlicher Brief, E-Mail Fiktionale Texte z. B. narrativer Kurztext, Romanauszug Diskontinuierliche Texte z. B. Cartoon, Grafik, Tabelle, Bilder(-abfolge) Weitere Impulse z. B. kontroverse Frage/Aussage, Sprichwort	- Aufgabe zur Sicherung des Textverständnisses - Aufgabe zur grundlegenden Interpretation argumentatives Schreiben (z. B. <i>comment</i>, <i>discussion</i>) kreatives Schreiben (z. B. Perspektivwechsel, Fortsetzung, alternatives Ende, Umschreiben in ein anderes Textformat) beschreibende/berichtende/erzählende Formen: z. B. Erfahrungsbericht, Erlebnisbericht, Tagebucheintrag
Wortschatz KLP-Bezug S. 34	Geschlossene/halboffene Aufgabenformate (mit semantischer Einbettung) - Einsetzungsaufgaben - Auswahlaufgaben - Zuordnungsaufgaben Offene Aufgabenformate - Ergänzungsaufgaben (z. B. eine themengebundene <i>mindmap</i> erstellen) Integrativer Teil der Schreibleistung - Überprüfung des Wortschatzes im Bereich der Schreibproduktion	

Fachliche Vorgaben – Mathematik (Auszug) (Vorgaben für 2024)



1. Prüfungsteil:

Überprüfung der Basiskompetenzen in einzelnen, nicht aufeinander bezogenen Teilaufgaben (Bearbeitung ohne Taschenrechner und Formelsammlung)

vgl. Beispielaufgaben der vergangenen Jahre →

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/faecher/getfile.php?file=2717>



2. Prüfungsteil:

Bearbeitung komplexerer Aufgaben mit jeweils mehreren Teilaufgaben innerhalb eines Kontextes, in denen die Kompetenzen aus allen Prozessbereichen und allen Inhaltsbereichen bis zum Ende der Sekundarstufe I überprüft werden

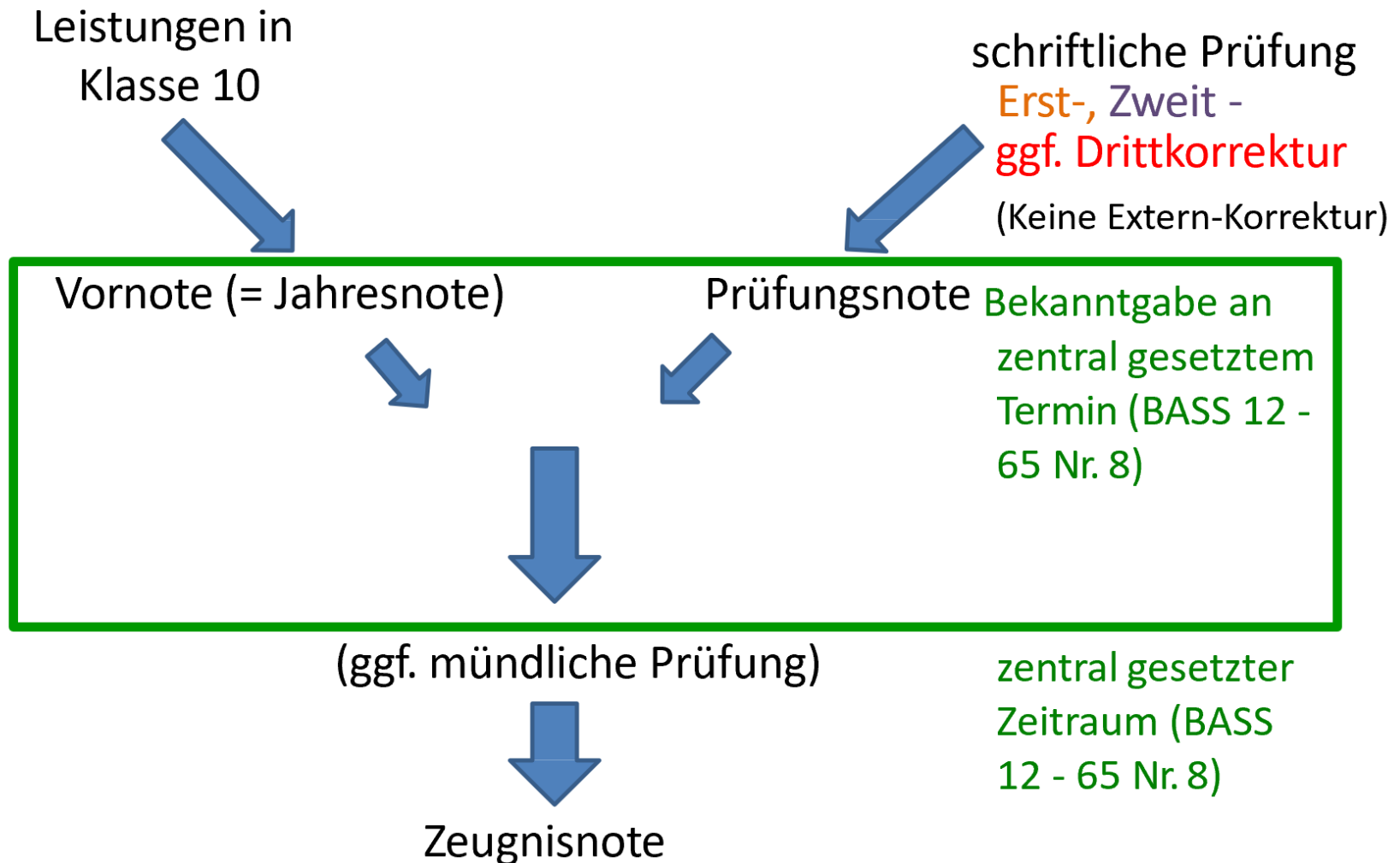
ZP 10 ≠ ZAP



ZP 10 sind Teil eines Abschlussverfahrens mit zentral gestellten schriftlichen Prüfungen, sie sind hingegen KEINE zentralen ABSCHLUSSprüfungen.

- Prüfungsnote nicht automatisch Abschlussnote/Zeugnisnote (≠ ZABI).
- Keine Zulassung zur Prüfung erforderlich (≠ ZABI).
- Unterricht nach Plan während des gesamten Prüfungszeitraums, auch am Prüfungstag im Anschluss an eine schriftliche Prüfung (≠ ZABI).
- **In den drei Prüfungsfächern ist gemäß § 44 APO-S I keine Nachprüfung möglich.**
- Nachteilsausgleiche werden gemäß § 6 Abs. 9 APO-S I und VV zu § 6 Abs.9 i.d.R. von den Schulleitungen gewährt (≠ ZABI).
- Zentral gestellte schriftliche Prüfungen nur für den Haupttermin und einen Nachschreibtermin. Jeder weitere Nachschreibtermin wird dezentral erstellt (= ZABI).

Bildung der fachlichen Zeugnisnote/ Abschlussnote



Bildung der fachlichen Zeugnisnote/ Abschlussnote – Erläuterungen



- Die Prüfungsarbeiten werden von den Fachlehrkräften bewertet. Eine Fachkollegin oder ein Fachkollege der Schule übernimmt jeweils die Zweitkorrektur.
Bei einer Differenz in Einschätzung ohne Einigung zieht die Schulleitung eine dritte Lehrkraft hinzu. Die Note wird dann durch Mehrheitsbeschluss festgesetzt.
- Das Ergebnis der schriftlichen Prüfung wird in einer Prüfungsnote, und zwar in einer ganzen Note, festgesetzt.
- Die Vornote, die auf den Leistungen seit Beginn des Schuljahres beruht, wird als ganze Note festgesetzt.
- Festlegung von Vornote, Prüfungsnote und Abschlussnote

Vier Fälle der Notenbildung (§ 32, §34 APO-SI)



Fall 1	Prüfungsnote und Vornote weichen <u>nicht</u> voneinander ab.	Vor- bzw. Prüfungsnote entspricht der Zeugnisnote
Fall 2	Prüfungsnote und Vornote weichen um <u>eine</u> Note voneinander ab.	Die Fachlehrkraft bildet in Abstimmung mit der Zweitkorrektorin oder dem Zweitkorrektor die Zeugnisnote.
Fall 3	Prüfungsnote und Vornote weichen um <u>zwei</u> Noten voneinander ab.	<u>freiwillige</u> mündliche Prüfung
Fall 4	Prüfungsnote und Vornote weichen um <u>drei oder mehr</u> Noten voneinander ab.	<u>verpflichtende</u> mündliche Prüfung

Mündliche Prüfung - Zulassungsbedingungen



Fall 3:

Wenn die Vornote und Prüfungsnote um zwei Noten voneinander abweichen, **kann** auf Wunsch der Schülerin bzw. des Schülers zusätzlich eine mündliche Prüfung durchgeführt werden (§ 34 Abs. 2 APO-S I).

- Verpflichtende Beratung
- Rechtzeitige schriftliche Anmeldung für die Prüfung durch die Eltern (VVzAPO-S I VV zu § 34 Abs. 2)

Fall 4:

Bei einer Abweichung um mindestens drei Noten **muss** in jedem Fall eine zusätzliche mündliche Prüfung stattfinden (§ 34 Abs. 3 APO-S I).

Mündliche Prüfung - Prüfungsinhalte



- Für die mündlichen Prüfungen gibt es keine landeseinheitlichen Aufgaben.
- Die Aufgaben werden von der Fachlehrkraft gestellt, die das Prüfungsgespräch führt.
- Die Fachlehrkraft benennt mit Bekanntgabe der Vornote und der Prüfungsnote drei Unterrichtsvorhaben (Themenbereiche) aus der Klasse 10, auf die sich die Schülerin bzw. der Schüler vorbereitet. (vgl. VVzAPO-S I VV zu § 34.3).
- Zwei der drei Themenbereiche sind Gegenstand der Prüfung. Sie sollen etwa zu gleichen Teilen geprüft werden.
- Eine Wiederholung der Aufgaben der schriftlichen Prüfung ist ausgeschlossen.

Mündliche Prüfung – Durchführung



- Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung wird dem Prüfling die Aufgabenstellung in schriftlicher Form vorgelegt.
- Er erhält eine Vorbereitungszeit von 10 Minuten, um sich mit der Aufgabe vertraut zu machen (vgl. VV zu § 36).
- Dauer der eigentlichen mdl. Prüfung: ca. 15 Minuten

Mündliche Prüfung – Bewertung



- Die Fachlehrkraft beurteilt die Prüfungsleistung und macht dem Fachprüfungsausschuss einen Bewertungsvorschlag.
- Der Fachprüfungsausschuss berät über den Vorschlag und beschließt eine Bewertung.
- Das Ergebnis der mündlichen Prüfung wird in einer ganzen Note ausgedrückt und im Protokoll begründet.

Mündliche Prüfung – Bewertung



- Im Anschluss daran setzt der Prüfungsausschuss die Abschlussnote für das Fach fest. Dabei wird gemäß APO-S I § 32 Abs. 3 folgende Gewichtung zugrunde gelegt:

Vornote : Note der schriftlichen Prüfung : Note der mündlichen Prüfung
5 : 3 : 2

- Ergeben sich bei der Berechnung der Abschlussnote Dezimalstellen, so ist nur in diesem Fall bis einschließlich Dezimalstelle 5 die bessere Note, in den anderen Fällen die schlechtere Note festzusetzen.
- Die Abschlussnote wird in das Zeugnis übernommen.

Fragen rund um die ZP 10



Qualitäts- und
UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule



Anmelden Kontakt

« zur Standardsicherung

Zentrale Prüfungen 10

Suchbegriff



Zentrale Prüfungen 10

Übersicht

- Fächer
- Rechtsgrundlagen
- Prüfungsaufgaben
- Ergebnissrückmeldung
- Weitere Dokumente
- Termine
- Fragen und Antworten

Zentrale Klausuren S II

Zentralabitur Berufliches Gymnasi-
um

Zentralabitur GOST

Zentralabitur WbK

Das Deutsche Sprachdiplom

Sprachfeststellungsprüfung

Zentrale Prüfungen 10 › Übersicht

Zentrale Prüfungen am Ende der Klasse 10

ZP 10 aktuell

27.06.2023 - Prüfungstermine am Ende des Schuljahres 2024/2025 bzw. des Sommersemesters 2025

Das Schulministerium NRW hat für die Zentralen Prüfungen 10 im Frühjahr 2025 Termine festgelegt. Die Prüfungstermine finden Sie ab sofort unter [Termine 2025](#).

27.06.2023 - Prüfungstermine für die Abendrealschule im Wintersemester 2024

Das Schulministerium NRW hat für die Zentralen Prüfungen 10 im Herbst 2024 Termine festgelegt. Die Prüfungstermine finden Sie ab sofort unter [Termine 2024](#).

26.06.2023 - Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen für die ZP10 im Schuljahr 2024/2025

Die fachlichen Vorgaben und Hinweise für die ZP10 im Jahr 2025 finden Sie unter dem Menüpunkt [Fächer](#) für die jeweilige Schulform und das jeweilige Fach.

20.12.2022 - Mathematik: Neue Aufgabenbeispiele für den ersten Prüfungsteil

Ergebnisse der ZP10

▢ Landesweite Ergebnisberichte und Daten

Fachdidaktische Rückmeldungen zu den ZP10

▢ Deutsch

▢ Englisch

▢ Mathematik

Schulmailarchiv

▢ Mailarchiv des Bildungsportals

Nachteilsausgleiche

▢ Orientierungshilfe "Gewährung von Nachteilsausgleichen in der Sekundarstufe I"

Rechtliche Grundlagen

▢ Ausbildungs- und Prüfungsordnung Sekundarstufe I



<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/fragen-und-antworten/>